PORSCHE TIMES 02/21

Porsche Zentrum Rostock

06 | An der Startlinie.

08 | Form folgt Performance.



VORWÄRTSDRANG.

Macan S: Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 12,3 · außerorts 8,4 · kombiniert 9,9–9,8 (NEFZ); kombiniert 11,7–11,1 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 225–224 (NEFZ); 265–251 (WLTP)

HIGHLIGHTS



06



08



10



16

MODELLE

04 **Vorwärtsdrang.**
Weshalb wir in Richtung Zukunft träumen.

06 **An der Startlinie.**
Die neuen Macan Modelle.

08 **Form folgt Performance.**
Der neue Cayenne Turbo GT.

10 **Beflügelt. Auch ohne Flügel.**
Der neue 911 GT3 mit Touring-Paket.

12 **Schöne Zukunft.**
Der Taycan.

UNTERWEGS

14 **Der lange Weg zur Traumkurve.**
Beim Filmdreh mit den neuen 911 GTS Modellen in Süditalien.

16 **Walter prescht vor.**
Walter Röhrls Erfolgsgeheimnis? Kompromissloser Vorwärtsdrang.

BEI UNS

18 **Zwei Seiten einer Seele.**
Die neuen Taycan Modelle beim digitalen Live-Event am PEC Hockenheimring.

19 **Attraktives Taycan Leasingangebot.**
Im Porsche Zentrum Rostock.

20 **Vorwärtsdrang, das ganze Jahr.**
Unsere Service-Angebote.

TECHNOLOGIE

22 **Vorwärts, Winter.**
Porsche Tequipment.

24 **Für Kinder. Und innere Kinder.**
Die neuen Artikel von Porsche Driver's Selection.

FASZINATION

26 **Dreamteam.**
Ferdinand „Ferry" Porsche und der Porsche 356 „Nr. 1" Roadster.

FAVORITEN

21 **Neu? Elektrisierend!**
Unsere Neuwagen.

28 **Sorgenfreiheit geht in die Verlängerung.**
Die Porsche Approved Garantie – jetzt mit bis zu 36 Monaten Laufzeit.

30 **Echte Träume kennen kein Alter.**
Unser Gebrauchtwagenangebot.

31 **Willkommen in der Porsche Community.**
Unser Porsche Zentrum digital.

Macan: Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 10,9–10,8 · außerorts 7,6–7,4 · kombiniert 8,8–8,7 (NEFZ); kombiniert 10,7–10,1 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 200–198 (NEFZ); 243–228 (WLTP); **Macan S:** Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 12,3 · außerorts 8,4 · kombiniert 9,9–9,8 (NEFZ); kombiniert 11,7–11,1 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 225–224 (NEFZ); 265–251 (WLTP); **Macan GTS:** Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 12,3 · außerorts 8,4 · kombiniert 9,9 (NEFZ); kombiniert 11,7–11,3 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 225 (NEFZ); 265–255 (WLTP); **Cayenne Turbo GT:** Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 16,6 · außerorts 9,1 · kombiniert 11,9 (NEFZ); kombiniert 14,1 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 271 (NEFZ); 319 (WLTP); **911 Carrera GTS:** Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 15,1–13,4 · außerorts 7,5–7,4 · kombiniert 10,3–9,7 (NEFZ); kombiniert 11,4–10,4 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 234–221 (NEFZ); 258–236 (WLTP); **911 Carrera GTS Cabriolet:** Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 15,1–13,5 · außerorts 7,7 · kombiniert 10,4–9,8 (NEFZ); kombiniert 11,3–10,5 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 238–224 (NEFZ); 256–239 (WLTP); **911 Carrera 4 GTS:** Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 15,3–13,5 · außerorts 7,7–7,6 · kombiniert 10,5–9,7 (NEFZ); kombiniert 11,4–10,6 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 240–222 (NEFZ); 259–240 (WLTP); **911 Carrera 4 GTS Cabriolet:** Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 15,4–13,7 · außerorts 7,8–7,7 · kombiniert 10,6–9,9 (NEFZ); kombiniert 11,3–10,8 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 242–226 (NEFZ); 256–244 (WLTP); **911 Targa 4 GTS:** Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 15,5–13,7 · außerorts 7,8–7,7 · kombiniert 10,7–9,9 (NEFZ); kombiniert 11,3–10,8 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 243–227 (NEFZ); 257–245 (WLTP); **Taycan Turbo S Cross Turismo:** Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 29,4 (NEFZ); 26,4–24,4 (WLTP); CO_2-Emissionen kombiniert in g/km: 0 (NEFZ); 0 (WLTP); elektrische Reichweite in km: 388–419 (WLTP) · 460–495 (WLTP innerorts); **Taycan Turbo Cross Turismo:** Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 28,7 (NEFZ); 25,9–22,6 (WLTP); CO_2-Emissionen kombiniert in g/km: 0 (NEFZ); 0 (WLTP); elektrische Reichweite in km: 395–452 (WLTP) · 438–510 (WLTP innerorts); **Taycan 4S Cross Turismo:** Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 28,1 (NEFZ); 26,4–22,6 (WLTP); CO_2-Emissionen kombiniert in g/km: 0 (NEFZ); 0 (WLTP); elektrische Reichweite in km: 388–452 (WLTP) · 462–532 (WLTP innerorts); **Taycan 4 Cross Turismo:** Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 28,1 (NEFZ); 26,4–22,4 (WLTP); CO_2-Emissionen kombiniert in g/km: 0 (NEFZ); 0 (WLTP); elektrische Reichweite in km: 389–456 (WLTP) · 463–541 (WLTP innerorts); **Taycan:** Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 28,7–28,0 (NEFZ); 25,4–20,4 (WLTP); CO_2-Emissionen kombiniert in g/km: 0 (NEFZ); 0 (WLTP); elektrische Reichweite in km: 354–484 (WLTP) · 382–521 (WLTP innerorts); **911 GT3 mit Touring-Paket:** Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 19,1–17,3 · außerorts 10,0–9,5 · kombiniert 13,3–12,4 (NEFZ); kombiniert 12,9 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 304–283 (NEFZ); 293–292 (WLTP)



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Porsche Enthusiasten,

hier in Ihrem Porsche Zentrum arbeiten wir alle für ein Ziel: Wir möchten, dass es vorwärtsgeht. In erster Linie natürlich für Sie und Ihren Porsche. Dabei ist es ganz egal, ob er neu, gebraucht oder ein Klassiker ist, ob er mit Benzin oder mit Strom unterwegs ist, ob er sonntags gefahren wird oder jeden Tag. Was auch immer Sie zu uns führen mag: Für Sie soll es immer vorwärtsgehen. Alles andere? Wäre Stillstand. Und das passt wohl kaum zu einer dynamischen Marke wie Porsche.

Dieser Vorwärtsdrang treibt uns an, für Ihr Weiterkommen setzen wir uns täglich ein: mit fachkundiger Beratung, mit durchdachter Dienstleistung, mit viel Knowhow, mit Herz und Verstand. Und natürlich mit Fahrzeugen, die Sie schnell und nachhaltig nach vorn bringen. Das spiegelt sich besonders in der neuen Ausgabe der Porsche Times wider: vor allem mit dem neuen Macan, der wie gemacht ist für Menschen, denen der Vorwärtsdrang zweite Natur ist. Und die Lust, unterwegs und aktiv zu sein, Selbstverständlichkeit.

Aber auch der neue Cayenne Turbo GT verpasst seinen Fahrern einen mächtigen Boost. Vom neuen 911 GT3 mit Touring-Paket einmal ganz zu schweigen, denn auch ohne feststehenden Flügel dürfte er Sie mächtig beflügeln.

Sie sehen, es geht vorwärts in dieser Porsche Times. Schauen Sie einfach rein, lassen Sie sich inspirieren, und wenn der Vorwärtsdrang Sie packen sollte, dann nutzen Sie doch den Impuls gern für einen Besuch bei uns – in Ihrem Porsche Zentrum.
Wir freuen uns auf Sie.

Herzlichst Ihr

Jens Krüger
Geschäftsführer Porsche Zentrum Rostock

Porsche Times persönlich. Sie haben Fragen, Anregungen für interessante Themen oder möchten uns gern Ihr Feedback zur Porsche Times mitteilen? Das Redaktionsteam freut sich über Ihre Nachricht per E-Mail an pd.porschetimesredaktion@porsche.de. **Impressum** Porsche Zentrum Rostock, Sportwagenzentrum Mecklenburg-Vorpommern GmbH, Ferdinand-Porsche-Str. 1, 18059 Papendorf, Telefon: +49 381 2527-911, Telefax: +49 381 2527-920, E-Mail: info@porsche-rostock.de // **Auflage** 850 Stück // **Redaktionsanschrift** Porsche Zentrum Rostock, Sportwagenzentrum Mecklenburg-Vorpommern GmbH, Ferdinand-Porsche-Str. 1, 18059 Papendorf. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Die Verantwortung für die **redaktionellen Inhalte und Bilder** dieser Ausgabe übernimmt das Porsche Zentrum Rostock. Ausgenommen davon sind die offiziellen Seiten der Porsche Deutschland GmbH. // **Redaktion und Gestaltung** Keko GmbH // **Drucklegung** September 2021

FSC
www.fsc.org
MIX
Papier aus verantwortungsvollen Quellen
FSC® C158404

Ein Porsche verfügt heutzutage über bis zu 8 Vorwärtsgänge – und lediglich einen Rückwärtsgang. Nun, was will uns das sagen? Dass die Reise in den meisten Fällen nach vorn geht? Sicher, wer nur in der Vergangenheit lebt oder – um im Bild zu bleiben – permanent den Rückwärtsgang eingelegt hat, wird nie in der Zukunft ankommen.

Natürlich sind auch wir bei Porsche gern mal nostalgisch unterwegs, man denke nur an all die glorreichen Rennsiege oder an die wunderbaren 911 Klassiker (einen besonders schönen sehen wir auf dieser Seite) und nicht zuletzt an einen Mann wie Ferry Porsche, dessen initialer Traum vom Sportwagen die Welt der Porsche Emotionen erst zum Drehen gebracht hat. Aber vermutlich wäre gerade er der Erste gewesen, der seinen Kollegen und Mitarbeitern kurz und durchaus humorlos mitgeteilt hätte, dass sie doch bitte lieber vorwärts träumen sollten.

Und das wollen auch wir tun. Wollen vorangehen. Dem Neuen die Stirn bieten und das Alte konsequent in Frage stellen. Wollen den Rückenwind nutzen und dem Gegenwind trotzen. Wir meinen: Vorwärtsdrang sollte man nicht bremsen. Denn wenn einen das Feuer gepackt hat, wenn Frau oder Mann voll bei der Sache ist, wenn man ein Ziel hat, das man unbedingt erreichen möchte, dann ist das vielleicht äußerst anstrengend, aber erst dann bietet das Leben auch Tempo, Spaß, Erfüllung. Sagt sich leicht, aber diese Frage sei abschließend gestattet: Geht es Ihnen nicht genauso?

Legen wir also den Vorwärtsgang ein und machen die Pace, wieder einmal.



VORWÄRTS **DRANG.**



AN DER STARTLINIE.
FÜR DEN NÄCHSTEN TRAUM.

WIE TRÄUMEN MENSCHEN MIT HOHEM VORWÄRTSDRANG? MIT OFFENEN AUGEN, VERSTEHT SICH. MIT NEUEN ZIELEN IM SINN. GRENZEN? WERDEN ZU NEUEN STARTLINIEN. UND DER NEUE MACAN WIRD ZUM PERFEKTEN FAHRZEUG FÜR ALL JENE, DIE STETS NACH VORN GEHEN. UND DOCH DARF – UND SOLLTE – MAN BEI DERART HOHEM AKTIVITÄTSLEVEL AUCH MAL EINE PAUSE EINLEGEN. ETWA UM IHN SICH VON AUSSEN WIE INNEN ANZUSCHAUEN, DIESEN NEUEN MACAN, IN ALL SEINEN NEUEN AUSPRÄGUNGEN: ALS MACAN, MACAN S UND MACAN GTS MIT SPORT PAKET.

VORWÄRTSDRANG SOLLTE MAN NICHT BREMSEN: DIE NEUEN MACAN MODELLE.

INTENSIV: DER MACAN.
Am Anfang lautete die Frage: Kann man den Alltag mit Emotionen aufladen? Man kann. Sogar recht intensiv, wie der Macan bei seiner Einführung 2014 gezeigt hat. Er hat 5 Türen, 5 Sitze – und ist doch unverwechselbar und unaufhaltsam. So ist und bleibt der Macan der Sportwagen unter den kompakten SUVs.

CHARAKTERISTISCH: DAS EXTERIEURDESIGN.
Die neuen Macan Modelle sind Träger der unverwechselbaren Porsche Design-DNA. Sei es die abfallende Dachlinie oder das sportliche Heck mit den breiten Schultern über den Hinterrädern und seinem durchgehenden Heckleuchtenband.

Das Design des Bugteils wurde neu interpretiert. Der sogenannte Wing betont die Breite des Fahrzeugs. Harmonisch integriert in die Lufteinlässe, setzt er sich optisch sichtbar ab. Die Sideblades, eines der Markenzeichen des Macan, haben eine neue Farb- und Formgebung erhalten. Beim neu konzipierten Heckteil wurde der schwarze Diffusor nach oben verlängert. Teil des vorwärtsgewandten Erscheinungsbildes sind auch die Räder, besonders die 21-Zoll GT Design Räder, die für den Macan erstmals angeboten werden. Sie sind in Platinum (seidenglanz) oder in Schwarz (hochglanz) erhältlich.

ERGONOMISCH: DAS INTERIEURDESIGN.
Vorwärtsdrang auch im Innenraum. Ob beim mittig platzierten Drehzahlmesser, dessen Inlay vom 911 abgeleitet ist. Oder bei den dreidimensional angeordneten Bedienelementen. Nach vorn orientiert ist auch das Porsche Advanced Cockpit. Es hebt die ansteigende Mittelkonsole auf ein neues Level: In Glasoptik gefertigt, ermöglicht es dank berührungssensitiver Tasten eine besonders hohe Ergonomie. Neu sind die Lenkräder: das Multifunktionslenkrad und das GT-Sportlenkrad. Platz für 5 und für noch mehr Freizeitaktivitäten bietet der variable Innenraum: dank umklappbarer Sitzbank und einer Vielzahl an Optionen.

ATHLETISCH: DIE PERFORMANCE.
Der komplett neu entwickelte 2,0-Liter-Reihenzylinder-Turbo-Motor im Macan folgt einem ureigenen Porsche Prinzip: das Maximum herausholen, auch auf kleinstem Raum. Dank geringem Gewicht auf der Vorderachse und fahrdynamischen Vorteilen, besonders im Alltag. Mit 195 kW (265 PS) und einem bemerkenswert hohen Drehmoment von 400 Nm über einen weiten Drehzahlbereich bleiben so kaum sportliche Wünsche offen.

Besonders der 2,9-Liter-V6-Biturbo-Motor im Macan S und im Macan GTS ist auf kräftigen Antritt im Alltag ausgelegt. Je ein Turbolader pro Zylinderbank ermöglicht ein direktes Ansprechverhalten. Sein maximales Drehmoment liegt frühzeitig an. Die leichtgewichtige Konstruktion liefert aber nicht nur mehr Performance, sondern reduziert gleichzeitig auch die Emissionswerte – dank effizient dosierter Einspritzmengen. Das Ganze bei einer Leistung von 280 kW (380 PS) und einem maximalen Drehmoment von 520 Nm beim Macan S bzw. 324 kW (440 PS) und 550 Nm beim Macan GTS, dessen Motorsound dank serienmäßiger Sportabgasanlage hohe emotionale Wucht entfaltet.

Auf die Straße gebracht wird dieses Momentum bei allen Modellen vom 7-Gang Porsche Doppelkupplungsgetriebe (PDK), im Automatikmodus sorgt es für extrem schnelle Gangwechsel ohne Zugkraftunterbrechung.

ALLTAGSTAUGLICH: INFOTAINMENT UND ASSISTENZSYSTEME.
Teil der sportlichen Cockpit-Ausstattung ist ein umfangreiches Infotainment-Angebot – etwa mit dem Sound Package Plus, dem BOSE® Surround Sound-System oder dem Burmester® High-End Surround Sound-System. Natürlich auch alle Services rund um Porsche Connect und Apple CarPlay®. Und sollten Sie es doch einmal ruhiger angehen lassen, unterstützen Sie im Alltag Porsche Assistenzsysteme wie der neue Parklenkassistent, der Abstandsregeltempostat (ACC) oder die Rückfahrkamera und Surround View.

Blicken wir aber noch einmal nach vorn – in Richtung neue Abenteuer: Der flexible Laderaum, die optionale Dachreling ebenso wie die elektrisch ausklappbare Anhängezugvorrichtung, die auf Wunsch erhältlich ist, sorgen dafür, dass Ihrem Vorwärtsdrang keine Grenzen gesetzt sind. In den neuen Macan Modellen.

Vorwärtsdrang in jedem Detail: Über den QR-Code erfahren Sie mehr über die neuen Macan Modelle.

Macan: Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 10,9–10,8 · außerorts 7,6–7,4 · kombiniert 8,8–8,7 (NEFZ); kombiniert 10,7–10,1 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 200–198 (NEFZ); 243–228 (WLTP)

Macan S: Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 12,3 · außerorts 8,4 · kombiniert 9,9–9,8 (NEFZ); kombiniert 11,7–11,1 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 225–224 (NEFZ); 265–251 (WLTP); **Macan GTS:** Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 12,3 · außerorts 8,4 · kombiniert 9,9 (NEFZ); kombiniert 11,7–11,3 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 225 (NEFZ); 265–255 (WLTP)



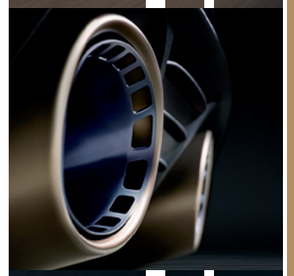
FORM FOLGT PERFORMANCE.

NAH AN DER RENNSTRECKE, WEIT WEG VOM ALLTAG: DER NEUE CAYENNE TURBO GT.

Ein Cayenne. Ein Turbo. Und dann ist er auch noch mit einem „GT" versehen. In Summe verspricht das jede Menge Fahrspaß. Und eine sportliche Leistung an der Spitze des Machbaren. Die der Cayenne dank seines V8-Biturbo-Motors spielerisch erreicht. Hinzu kommt ein GT-spezifisches Ausstattungspaket, das sich innen wie außen sehen lassen kann. Auch hier heißt es also: Die Form folgt der Performance. Folgen wir also dem neuen Cayenne Turbo GT.

Cayenne Turbo GT: Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 16,6 · außerorts 9,1 · kombiniert 11,9 (NEFZ); kombiniert 14,1 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 271 (NEFZ); 319 (WLTP)







AN DER LEISTUNGSSPITZE: DIE FAHRDYNAMIK.
Pure Kraft entfesselt der 4,0-Liter-V8-Biturbo-Motor mit 471 kW (640 PS) mehr als reichlich. Und das auch noch besonders schnell, denn nach nur 3,3 Sekunden mit Sport Chrono erreicht der Cayenne Turbo GT bereits die Marke von 100 km/h. Was auch am satten Drehmoment von 850 Nm liegen könnte. Für eine optimale Straßenlage verfügt der Cayenne Turbo GT über die sportlich abgestimmte adaptive Luftfederung inkl. Porsche Active Suspension Management (PASM). Kurven nimmt er dank der Porsche Dynamic Chassis Control (PDCC) mit beeindruckender Leichtigkeit. Fahrwerkregelsysteme wie das Porsche Torque Vectoring Plus (PTV Plus) und der aktive Allradantrieb Porsche Traction Management (PTM) erhöhen die Stabilität weiter und steigern in gleichem Maß den Fahrspaß. Den Sie dank 8-Gang Tiptronic S inkl. Shift-by-wire ganz nach Ihrer Vorstellung austarieren können – natürlich auch in den Fahrmodi Sport und Sport Plus.

EINATMEN, FOKUSSIEREN: DAS GT INTERIEUR-PAKET.
Der erste Eindruck, den das GT Interieur-Paket auslöst? Rennsport-Charakter. Der zweite Eindruck bestätigt ihn, denn das Ausstattungspaket besticht durch sportliche Kontrastnähte in Neodyme und eine Alcantara®-Ausstattung mit umfangreichen Lederumfängen. Für hohe Griffigkeit sorgt das Multifunktions-Sportlenkrad mit Lenkradkranz in Alcantara® inkl. 12-Uhr-Markierung in Racinggelb. Sportliche Akzente setzen auch die Gurte, ebenso wie die Sitzmittelbahnen in Alcantara® mit Akzenten in Neodyme sowie der gestickte „turbo GT" Modellschriftzug auf den Kopfstützen. Das GT Interieur-Paket verspricht hohe Dynamik, die der Mode-Schalter mit dem roten SPORT Response Button und das Sport Chrono Paket direkt in die Tat umsetzen – sofern Sie es denn wollen.



AUSATMEN, STARTEN: DAS GT EXTERIEUR-PAKET.
Das Design ist extrem sportlich, wie das Turbo GT-spezifische Bugteil unmissverständlich zeigt. Auch sonst ist die Optik vom Rennsport inspiriert. Die SportDesign Außenspiegel mit der Carbon-Oberschale mögen nur ein Detail sein, aber besonders das Leichtbau-Carbondach mit Dachspoiler und den seitlich anliegenden Sideplates in Carbon spricht eine klare Sprache. Die Spoilerlippe in hochglänzendem Schwarz ist auf 50 mm angewachsen – und verbessert so den Abtrieb des Cayenne Turbo GT. Sportlichkeit kann man auch hören: dank der Titan-Sportabgasanlage mit den mittigen Endrohren. Und sehen, etwa am Heckdiffusor in Carbon. Ein weiteres sportliches Statement geben die Leichtbau-22-Zoll GT Design Räder ab, mit Sportreifen und einer Lackierung in Neodyme.

RUHE STATT STURM: KOMFORT UND ASSISTENZSYSTEME.
Das Porsche Advanced Cockpit mit großem 12,3-Zoll Touchdisplay und Direct Touch Control sorgt für Klarheit beim Fahren. Für satten Sound im Cockpit sorgt das BOSE® Surround Sound-System mit 14 Lautsprechern und einer Gesamtleistung von 710 Watt. Audio, Navigation und Kommunikation laufen im Porsche Communication Management (PCM) zusammen – darunter die nahtlose Integration von Apple Music. Die Mittelkonsole mit Direct Touch Control hat eine Oberfläche in edler Glasoptik. Hinzu kommen Assistenzsysteme wie zum Beispiel der Remote ParkAssist, die aktive Einparkunterstützung oder das fernbediente Parken, der Abstandsregeltempostat oder Porsche InnoDrive – sowie natürlich alle Services rund um Porsche Connect.

Entdecken Sie alle Seiten des Cayenne Turbo GT – durch einen einfachen Scan des QR-Codes.



BEFLÜGELT. AUCH OHNE FLÜGEL.

WENN DIE STRASSE RUFT: UNTERWEGS IM NEUEN 911 GT3 MIT TOURING-PAKET.

Dass der 911 GT3 im Segment der Seriensportwagen auf der Rundstrecke die Richtung vorgibt, hat sich schon lange rumgesprochen. Und auf der Straße? Auch dort zeigt er der einen oder anderen Kurve, wo es langgeht. Ohne den charakteristischen feststehenden Heckflügel, dafür mit viel Understatement, noch mehr feinen Design-Details und natürlich jeder Menge Porsche typischem Vorwärtsdrang.

SEIN REVIER: DIE STRASSE.
Los geht's. Am liebsten am Wochenende, warum nicht schon morgens um 5.30 Uhr, kurz nach Tagesanbruch? Dann sind die meisten Menschen noch im Tiefschlaf, aber die Straßen, die sind frei. Und der 911 GT3 mit Touring-Paket kann sich in seinem ureigenen Revier sportlich voll entfalten: weit draußen, auf möglichst kurvenreichen Straßen. Denn auch ohne feststehenden Heckflügel ist er auf abtriebsorientierte Aerodynamik und sportliche Extremlagen ausgelegt. Sein Heckspoiler? Fährt automatisch aus. Mag sein, dass nicht jeder ihn sofort als 911 GT3 erkennt, aber das steigert ja den puristischen Reiz. Und das Erlebnis, ihn zu fahren.

SEIN MOTTO: LEISTUNG TRIFFT LEICHTIGKEIT.
Ob auf der Rundstrecke oder der Straße: Kein 911 GT3 muss den sportlichen Vergleich scheuen. Auch nicht der 911 GT3 mit Touring-Paket. Als echter Sauger mit Hochdrehzahlkonzept liefert sein 4,0-Liter-6-Zylinder-Boxermotor schließlich eine Leistung von 375 kW (510 PS) und dreht hoch bis auf satte 9.000 1/min. Und das bei einem maximalen Drehmoment von 470 Nm. Ob man seine Maximalgeschwindigkeit von 320 km/h wirklich ausfahren möchte, lassen wir einmal offen, interessanter ist sicher der Weg dorthin. Denn während sonst im Leben die Zeit bekanntlich rast, kann man es zumindest in diesem 911 GT3 auch einmal ruhiger angehen lassen.

IHR MOTTO: HANDARBEIT TRIFFT FAHRSPASS.
Der besondere Charme des 911 GT3 mit Touring-Paket liegt in der Kraftübertragung per Handschalter. Genauer: im 6-Gang-GT-Sportschaltgetriebe. Denn es bringt das pure und direkte Fahrgefühl zurück ins Cockpit. Mit 6 performanceorientierten Gängen, extrem kurzen Schaltwegen und präzisen, kurzen Schaltvorgängen. Es geht also einmal nicht um jede Zehntelsekunde, sondern um bedingungslosen Fahrspaß und ungefilterte Emotionen. Und dabei haben wir die dynamische Zwischengasfunktion noch nicht einmal erwähnt. Natürlich ist auf Wunsch auch ein 7-Gang Porsche Doppelkupplungsgetriebe (PDK) erhältlich. Damit wird der Sprint von 0 auf 100 km/h zu einem kurzen, aber intensiven Vergnügen, denn er ist nach 3,4 Sekunden erledigt.

SEINE TECHNOLOGIE: REINRASSIGER GT-SPORT.
Eigentlich müssten wir jetzt technisch noch weiter in die Tiefe gehen, um dem neuen 911 GT3 mit Touring-Paket wirklich gerecht zu werden. Sollten über das aerodynamische Gesamtkonzept sprechen, über Lufteinlässe und gesteigerten Abtrieb, über Kurvengrenzgeschwindigkeiten und den neuen Diffusor am Heck. Auch über das Fahrwerk gäbe es so einiges zu sagen, besonders über die neue Doppelquerlenkervorderachse. Aber wie das so ist: Am liebsten möchten wir Sie einfach losschicken auf eine Fahrt auf eine Fahrt den Gotthardpass hinauf oder den Col de Turini herunter. Denn dort wäre alles gesagt.

Erleben Sie ungebremsten Fahrspaß in all seinen Facetten – scannen Sie einfach den QR-Code.



911 GT3 mit Touring-Paket: Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 19,1–17,3 · außerorts 10,0–9,5 · kombiniert 13,3–12,4 (NEFZ); kombiniert 12,9 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 304–283 (NEFZ); 293–292 (WLTP)

SCHÖNE ZUKUNFT.

Der Taycan: warum das attraktive Einstiegsmodell des Porsche Elektrosportlers nicht nur zukunfts- und alltagstauglich ist, sondern in der neuen Farbvariante Frozenberrymetallic auch noch wunderschön.

Einen perfekten Allrounder gibt es nicht? Die vierte Variante der vollelektrischen Sportlimousine beweist, wie spannungsgeladen die Zukunft sein kann – mit kraftvollem Heckantrieb, beeindruckenden Beschleunigungswerten, 2 wählbaren Batteriegrößen und souveräner, dauerhaft verfügbarer Leistung. Und das alles zu attraktiven Konditionen.

Die kompakte Baugröße des Elektroantriebs erlaubt einen besonders flachen Fronthaubenschnitt des Taycan – von der Seite betrachtet prägt die Porsche typische, flache Flyline seine Silhouette. Auf Wunsch kann die Karosserie in Frozenberrymetallic lackiert werden, einem Farbton, der auffällt, ohne sich aufzudrängen.

2 BATTERIEGRÖSSEN: EINE SEELE.

Der Name Porsche steht für Leistung – in jeder Hinsicht. Das zeigt auch der Blick ins technische Innere des Taycan: Seine Batterie mit neuester Lithium-Ionen-Technologie verfügt über eine 800-V-Spannungsanlage und basiert auf einem ähnlichen System wie das des Langstrecken-Rennfahrzeugs 919 Hybrid. Die serienmäßige Performancebatterie bringt satte 300 kW (408 PS) Overboost-Leistung bei Launch Control mit sich, die optional wählbare Performancebatterie Plus sogar 350 kW (476 PS). Bedeutet im Klartext: ein Sprint von 0 auf 100 km/h in nur 5,4 Sekunden. Und ein Sportwagengefühl, wie man es von Porsche erwarten darf.

Das neu entwickelte, automatisch schaltende 2-Gang Getriebe an der Hinterachse sorgt im Zusammenspiel mit der permanenterregten Synchronmaschine für spürbar mehr Dynamik. Vom sehr kurz übersetzten ersten Gang profitiert die Anfangsbeschleunigung, der lang übersetzte zweite Gang hält Beschleunigungsreserven für Hochgeschwindigkeitsfahrten von bis zu 230 km/h bereit.



AUFTANKEN: UND ZWAR EMOTIONEN.

Der Taycan will vor allem eins: gefahren werden. Damit Sie das komfortabel tun können, arbeitet Porsche an einer flächendeckenden Ladeinfrastruktur – sowohl mit eigenen Lösungen als auch gemeinsam mit IONITY und Electrify America. Neben den Schnellladenetzwerken bieten wir Ihnen mit dem Porsche Charging Service, Porsche Destination Charging sowie Porsche Turbo Charging viele weitere Möglichkeiten, Ihren Elektrosportler aufzuladen. Mit seiner Performancebatterie wird eine Ladeleistung von bis zu 225 kW, mit der Performancebatterie Plus sogar von bis zu 270 kW ermöglicht. Letztere lädt unter optimalen Bedingungen[1)] in weniger als 5 Minuten genug Strom für die nächsten 100 km. Und eine ganze Ladung? Bedeutet für das Einstiegsmodell bis zu 431 bzw. 484 km Reichweite (WLTP).

Die schöne Zukunft. Mit diesem spannungsgeladenen Elektrosportler ist sie näher, als Sie womöglich denken. Und beginnt vielleicht schon bald bei uns hinter der nächsten Kurve im Porsche Zentrum – mit Ihnen am Steuer des Taycan.

Neugierig auf die Zukunft geworden? Scannen Sie einfach den QR-Code – und schon sind Sie da.



1) Optimale Bedingungen: CCS-Schnellladesäule mit > 270 kW, > 850 V, Batterietemperatur 30 °C bis 35 °C und Ausgangsladezustand 5 %.

Taycan: Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 28,7–28,0 (NEFZ); 25,4–20,4 (WLTP); CO_2-Emissionen kombiniert in g/km: 0 (NEFZ); 0 (WLTP); elektrische Reichweite in km: 354–484 (WLTP) · 382–521 (WLTP innerorts)













DER LANGE WEG ZUR TRAUMKURVE.

AUF ACHSE BEIM FILMDREH. MIT DEN NEUEN 911 GTS MODELLEN IN SÜDITALIEN.

„Gibt es die perfekte Traumkurve? Und wenn ja, wie komme ich schnell dorthin?" Das fragt sich so mancher Porsche Fahrer, wenn er oder sie zu einer Ausfahrt aufbricht. Ganz ähnlich ist die Motivation bei Autofilm-Regisseuren, Location-Scouts und Sportwagen-Fotografen. Denn egal, ob auf Hochglanz getrimmt oder authentisch und mit viel Staub auf der Piste (und der Linse), Traumkurven machen einfach neugierig auf mehr. Nur der Weg dorthin – ist manchmal weit.

Es ist 3.00 Uhr in der Früh. Draußen ist es noch stockfinster. Aber für die Filmcrew ist die Nacht zu Ende. Denn der Weg zur Traumkurve beginnt immer – immer! – mit frühem Aufstehen. Vorbereitung ist alles, alle Rädchen müssen perfekt ineinandergreifen, sonst läuft die Maschine nicht. Und die Kamera erst recht nicht. Also machen sich Regisseur, Kameramann, Producer, Caterer, Maske, Produktion, Fahrer, Security und Truck-Fahrer mit müden Augen auf zur Location. Aber die Müdigkeit verfliegt schnell, denn die Aussicht, die neuen 911 GTS Modelle im ersten Tageslicht zu filmen – der Magic Hour – verbindet alle. Und zum Glück gibt es ja am Filmset Kaffee.

Wir sind in Süditalien, in der Region Basilikata, ganz am Ende des Stiefels, in einer kargen und äußerst dünn besiedelten Gegend. Die Weltkulturerbe-Stadt Matera ist nicht weit entfernt, in ihren engen Gassen wurden unlängst Verfolgungsszenen des jüngsten James-Bond-Films gedreht. Sonst ist hier nicht viel los. Das Gestein der Gegend ist sandig und weich, die Topographie hügelig, auf den wenige hundert Meter hohen Erhebungen sind kleine, teils verlassene Dörfer dahingewürfelt. Dazwischen: viel leere Landschaft, schöne Straßen und unberührte Natur. Ideal für einen Filmdreh!

5.30 Uhr. Es dämmert. Wir befinden uns auf einem Parkplatz an der entlegenen SS92. Die beiden 911 GTS Modelle sind bereits vom Lkw abgeladen und stehen mit Cover sicher abgedeckt zwischen anderen Fahrzeugen. Gleich bringt der sogenannte „Car Prep" das Auto auf Hochglanz. 10 Meter weiter wird der „Russian Arm" startklar gemacht. Was wie Raketentechnologie klingt, ist es im Prinzip auch. Es handelt sich dabei um das Kamerafahrzeug, einen mattschwarz getönten SUV – häufig ein Cayenne oder Macan, der auf seinem Dach einen großen Kran spazieren fährt, an dessen Ende die Kamera hängt. Das Faszinierende am „Russian Arm" ist seine Technik, denn er kann sich 360 Grad um die eigene Achse drehen und ist so stabilisiert, dass selbst bei 150 km/h die Kamera keinen Millimeter wackelt. Perfekt für Sportwagen-Drehs. Das System geht auf den ukrainischen Ingenieur Anatoliy Kokush zurück, der dafür bereits 2 Oscars gewonnen hat. Kein Wunder, denn kaum ein Hollywood-Streifen kommt heute noch ohne das System aus.

6.15 Uhr. Gleich kommt die Sonne über die flachen Berge. Jetzt ist keine Sekunde mehr zu verlieren. Auch der begleitende Fotograf Andreas Koslowski bringt sich in Position und ist „Ready to Shoot". Man spürt die Anspannung, alle sind fokussiert. Das Knacken der Walkie-Talkies ist überall zu hören. Jetzt ist Geduld gefragt, denn bevor es losgeht, ist zunächst die Security am Zug: „Safety first" lautet das Motto, weshalb der ganze Shoot auf gut gesicherten, abgesperrten Straßenabschnitten stattfindet. Der 911 Carrera GTS ist jedenfalls startklar, der erfahrene Stunt-Fahrer Uwe Manßhardt wartet cool auf sein Zeichen. Direkt daneben brummt schon der „Russian Arm", der von einem weiteren Stunt-Fahrer gesteuert wird. Außerdem an Bord: der Operator des Arms sowie Regisseur Paul Mignot und Kameramann Ekkehart Pollack, plus der sogenannte Focus-Puller, der die Schärfe der Kamera zieht. Verkehrssprache ist Englisch, die Akteure verstehen sich blind. Endlich! Die Security gibt grünes Licht! Mit ordentlich Performance fährt der GTS den ersten Sonnenstrahlen entgegen, die Straße ist ein langes gewundenes Band, das Licht ein Traum, der Kamerakran des „Russian Arm" bewegt sich elegant auf und ab, filmt das Auto von allen Seiten, Traumkurven hat es hier überall.

6.30 Uhr. Happiness auf allen Seiten. Der Regisseur kurbelt die Scheibe runter, macht das Thumbs-up-Zeichen. Zeit für eine Pause? Denkste. Die nächste Einstellung wartet, der Tag wird noch lang.

„JEDE KURVE HAT DAS ZEUG ZUR TRAUMKURVE. ABER SIE AUCH TRAUMHAFT AUSSEHEN ZU LASSEN, DAS IST DIE KUNST. UND DARAN SIND BEIM FILM VIELE BETEILIGT. ALS REGISSEUR ORCHESTRIERE ICH GEWISSERMASSEN DAS TEAM UND FÜHRE ALLES AN EINEM PUNKT ZUSAMMEN."

PAUL MIGNOT, REGISSEUR

Ob das Aufstehen sich gelohnt hat? Sehen Sie selbst – mit einem einfachen Scan des QR-Codes gelangen Sie direkt zum Film.

911 Carrera GTS: Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 15,1–13,4 · außerorts 7,5–7,4 · kombiniert 10,3–9,7 (NEFZ); kombiniert 11,4–10,4 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 234–221 (NEFZ); 258–236 (WLTP); **911 Targa 4 GTS:** Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 15,5–13,7 · außerorts 7,8–7,7 · kombiniert 10,7–9,9 (NEFZ); kombiniert 11,3–10,8 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 243–227 (NEFZ); 257–245 (WLTP)

WALTER PRESCHT VOR.

Das Geheimnis seines Erfolgs: kompromissloser Vorwärtsdrang.









„Mir ging es nie ums Berühmtwerden … Ich wollte nur für mich wissen, wie schnell ich sein kann.“

Es gibt gute Rennfahrer. Und es gibt großartige Rennfahrer. Und dann gibt es Walter Röhrl. An dieser Stelle haben wir schon öfter über das Phänomen Röhrl gesprochen. Mal stand seine einzigartige Kurventechnik im Vordergrund, mal sein enormes Gespür für das Fahrverhalten von Entwicklungsfahrzeugen, mal sein fast schon unmenschlicher Mut auf den gefährlichsten Rennstrecken der Welt. Walter Röhrl, ein Genie auf Rädern. Aber was ist sein Geheimnis? Was hat ihn zur von allen respektierten Legende gemacht?

Oft sind es Details, die den feinen Unterschied zum Rest im Fahrerpulk machen. Manchmal auch das ein Quäntchen besser ausbalancierte Fahrzeug oder irgendein spezielles Teil, zum Beispiel der Aerodynamik. Wer die Ausnahmekarriere des Rennfahrers Röhrl aufmerksam verfolgt, lernt schnell, dass es von allem etwas ist, aber vor allem von einem ganz viel: Vorwärtsdrang. Kein anderer hat diesen kompromisslosen Vorwärtsdrang wie Walter Röhrl.

Was meinen wir damit? Vorwärtsdrang bedeutet mehr als nur maximale Beschleunigung oder der Wille, erfolgreich zu sein. Vorwärtsdrang ist vor allem ein Mindset, eine innere Einstellung, aber auch ein Instinkt. „Ich hab kein Interesse, mit einer Sekunde Vorsprung zu gewinnen“, so beginnt ein klassisches Röhrl-Zitat. „Es gibt ja Leute, die sagen: ‚Das war ein richtig harter Fight, ich hab mit einer Sekunde gewonnen.‘ – Ich will mit 10 Minuten gewinnen. Das freut mich viel mehr!“ Aus seinem Mund ist das keine Überheblichkeit, sondern ein verbalisierter genetischer Code. Ja, Vorwärtsdrang ist ein Gen, das die DNA maßgeblich bestimmen kann. Die des Fahrers Walter Röhrl, aber zum Beispiel auch die einer Marke wie Porsche. Kein Wunder, dass die beiden eine so fruchtbare Zusammenarbeit eingehen konnten. Man tickt halt gleich.

Wahrer Vorwärtsdrang hängt nur wenig vom Material ab. Ein Grund, warum Röhrl der modernen Elektronik im Auto mit all ihren Stabilisierungsmöglichkeiten gerne ein wenig skeptisch gegenübersteht. „Nicht das Fahrzeug ist entscheidend. Ich wollte immer zeigen, dass es der Mensch ist.“ So hat Röhrl seine Monte-Carlo-Siege auf 4 verschiedenen Fabrikaten kommentiert. Wirklich interessiert hat ihn eigentlich immer nur, was hinter der nächsten Kurve kommt. Folgerichtig ist er wohl der einzige Fahrer, der bequem ohne Rückspiegel auskommt. Wen kümmert schon, was hinter einem liegt? Da ist es wieder, das besondere Gen. „Du musst immer motiviert sein. Sonst betrügst du dich selbst. Du musst immer im Kopf haben: Ich möchte so schnell fahren, wie es geht.“ Ein Gen, das schon beim jungen Röhrl die Richtung vorgab: „Mir ging es nie ums Berühmtwerden, auch nicht in den frühen Jahren. Ich wollte Rallye fahren in der Nacht im Wald, wo mich keiner sieht. Ich wollte nur für mich wissen, wie schnell ich sein kann.“

Der Röhrl'sche Vorwärtsdrang offenbart sich auch in der Art und Weise, wie er seine Erfolge zu feiern pflegte: nämlich meistens gar nicht. „Diese ewigen Siegesfeiern haben mich nur genervt. Oft bin ich gar nicht hingegangen. Wenn ich gewonnen hatte, schön und gut. Aber eine Stunde danach hatte ich nur noch das nächste Rennen im Kopf.“ Und er offenbart sich auch in der für ihn typischen Zurückhaltung: „Ich wusste zwar, dass ich was Besonderes konnte, aber habe nie den Fehler gemacht zu glauben, dass ich was Besonderes bin.“

Immer weiter und weiter, angetrieben vom Wunsch, immer besser zu werden, das Maximale aus sich herauszuholen – das ist das Prinzip Röhrl. Könnte es einen geeigneteren Markenbotschafter für Porsche geben?



ZWEI SEITEN *EINER SEELE.*

DIE NEUEN TAYCAN MODELLE BEIM DIGITALEN LIVE-EVENT AM PORSCHE EXPERIENCE CENTER HOCKENHEIMRING.

Auch digital kann Stimmung aufkommen. Wenn man es richtig macht. Und auch online steht und fällt ein Event mit seinen Zuschauer*innen. Beweis: die Vorstellung der neuen Taycan Modelle im Porsche Experience Center Hockenheimring. Denn dabei haben viele von Ihnen nicht nur online zugeschaut, sondern das Event aktiv mitgestaltet – mit Fragen, Ideen und Votings. Dafür ein herzliches „Dankeschön" an Sie.

So gesehen traf also am 27. März der Sportwagen der Zukunft auf die Event-Teilnehmer der Zukunft. Denn was wäre der Sportwagen ohne seine Fahrer*innen? So sah es auch Bastian Schramm, der Leiter Marketing der Porsche Deutschland GmbH, als er meinte, dass es vor allem die „Jäger der Ideallinie, die Fachsimpler, die Luft- und Wassergekühlten, die Sonntagsfahrer, die Daily Driver und alle anderen" sind, die Porsche so faszinierend machen.

Doch der Reihe nach. Die Baureihe Taycan hat dem Sportwagen zusätzliche Dynamik verliehen und seine Seele gewissermaßen elektrisiert, wie mehr als 20.000 verkaufte Einheiten in 2020 weltweit zeigen. Jeder vierte Porsche in Deutschland, so Alexander Pollich, Vorsitzender der Geschäftsführung der Porsche Deutschland GmbH, wird inzwischen elektrisch angetrieben. Diesen besonderen „Drive" hatte auch das ganze Event, bei dem der neue Taycan und der neue Taycan Cross Turismo im Mittelpunkt standen. Und natürlich die Menschen, die ihn auf die Straße bringen.

Allen voran Dr. Stefan Weckbach, der damalige Leiter der Baureihe Taycan, gewissermaßen ein Entwickler der ersten Stunde. Für ihn lautete der Auftrag von Anfang an: „Einen echten Porsche bauen." So weit, so einfach – zumindest in der Theorie. Aber gerade bei einem E-Sportwagen kommen viele neue Themen hinzu: Reichweite, Infrastruktur, Ladezeit. Aspekte, die auch den Zuschauer*innen wichtig sind, wie die Online-Votings zeigten. Und natürlich die Performance, Porsche Style eben.

Noch eine Anforderung, die einfacher klingt, als sie ist: Jeder Porsche muss wie ein Porsche aussehen. Dafür ist Peter Varga verantwortlich, der Leiter Design Style Porsche. Er erzählte davon, wie der neue Taycan Cross Turismo sein sportliches Erscheinungsbild mit „offroadigem" Design verbindet – und so den E-Sportwagen um eine neue Facette bereichert.

Zentrale Facette bei allen Taycan Modellen: die Nachhaltigkeit. Und das nicht nur beim Fahren (möglichst mit nachhaltigem Strom), sondern eben auch bei der Produktion, die bei Porsche bald CO_2-neutral sein soll, schließlich will man in Zuffenhausen mit gutem Beispiel vorangehen. Davon berichtete Daniela Rathe, Leiterin Politik und Gesellschaft der Porsche AG. Was bei einem Porsche nie zu kurz kommen darf: das Fahren an sich. So ging es dann nach Beantwortung der vielen interessanten Fragen endlich nach draußen auf den Handlingparcours. Dort waren im neuen Taycan Cross Turismo Gina Jobes, Instrukteurin am Porsche Experience Center Hockenheimring, und im neuen Taycan Timo Bernhard, zweifacher FIA-Langstrecken-Weltmeister und Le-Mans-Sieger, im Einsatz.

Die erste Frage an Gina Jobes: „Wie ist das Fahrgefühl im Vergleich zu einem Verbrenner?" Ihre bei der Beschleunigung nach hinten fliegenden Haare beantworteten die Frage schon fast von allein, aber neben einem spontanen „Hammer!" fügte sie noch hinzu, dass natürlich das sofortige Ansprechen des Fahrpedals und das hohe Drehmoment ganz besonders sportliche Momente im Taycan erzeugten. Und Timo Bernhard? Hat schon alles gefahren, aber kalt ließ ihn der Taycan auf keinem Meter.

Werks- und Testfahrer, Experten, Entwickler, Designer, Moderatoren, Verkaufsprofis, Marketingstrategen und aktiv teilnehmende Zuschauer einte am Ende eines: die Neugier auf die jüngsten Taycan Modelle und die Lust, sie endlich selbst auf die Straße zu bringen.

Falls Sie das Event verpasst haben oder erneut reinschauen möchten: Über den QR-Code können Sie das Live-Event noch einmal komplett anschauen – und sich zu einer Testfahrt bei uns im Porsche Zentrum inspirieren lassen.

Taycan Turbo S Cross Turismo: Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 29,4 (NEFZ); 26,4–24,4 (WLTP); CO_2-Emissionen kombiniert in g/km: 0 (NEFZ); 0 (WLTP); elektrische Reichweite in km: 388–419 (WLTP) · 460–495 (WLTP innerorts); **Taycan Turbo Cross Turismo:** Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 28,7 (NEFZ); 25,9–22,6 (WLTP); CO_2-Emissionen kombiniert in g/km: 0 (NEFZ); 0 (WLTP); elektrische Reichweite in km: 395–452 (WLTP) · 438–510 (WLTP innerorts); **Taycan 4S Cross Turismo:** Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 28,1 (NEFZ); 26,4–22,6 (WLTP); CO_2-Emissionen kombiniert in g/km: 0 (NEFZ); 0 (WLTP); elektrische Reichweite in km: 388–452 (WLTP) · 462–532 (WLTP innerorts); **Taycan 4 Cross Turismo:** Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 28,1 (NEFZ); 26,4–22,4 (WLTP); CO_2-Emissionen kombiniert in g/km: 0 (NEFZ); 0 (WLTP); elektrische Reichweite in km: 389–456 (WLTP) · 463–541 (WLTP innerorts); **Taycan:** Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 28,7–28,0 (NEFZ); 25,4–20,4 (WLTP); CO_2-Emissionen kombiniert in g/km: 0 (NEFZ); 0 (WLTP); elektrische Reichweite in km: 354–484 (WLTP) · 382–521 (WLTP innerorts)

Attraktives Taycan Leasingangebot im Porsche Zentrum Rostock.

Taycan Leasing
EUR 990,–
monatlich/36 Monate[1)]

Sonderzahlung: EUR 0,–
Laufleistung: 10.000 km

Porsche Zentrum Rostock
Sportwagenzentrum
Mecklenburg-Vorpommern GmbH
Ferdinand-Porsche-Str. 1
18059 Papendorf
Tel. +49 381 2527-911
www.porsche-rostock.de

Taycan: Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 28,7–28,0 (NEFZ); 25,4–20,4 (WLTP); CO_2-Emissionen kombiniert in g/km: 0 (NEFZ); 0 (WLTP); elektrische Reichweite in km: 354–484 (WLTP) · 382–521 (WLTP innerorts); Effizienzklasse A+

1) Ein beispielhaftes, unverbindliches Angebot der Porsche Financial Services GmbH & Co. KG, Porschestr. 1, 74321 Bietigheim-Bissingen für einen Leasingvertrag mit Kilometerabrechnung. Das Angebot ist begrenzt und gültig bei einem Vertragsabschluss bis 31.10.2021 und Fahrzeugübernahme bis 31.12.2021. Der Abschluss einer Vollkaskoversicherung wird vorausgesetzt. Zusätzlich anfallende Zulassungskosten i. H. v. EUR 190,– und Überführungskosten i. H. v. EUR 1.490,– sind an das Porsche Zentrum Rostock zu zahlen. Alle Preisangaben inkl. MwSt. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Abbildung zeigt abweichende Sonderausstattung.

PORSCHE



Die Tage werden kürzer, die Temperaturen kühler, die Blätter bunter – die kalte Jahreszeit kündigt sich langsam an. Damit Ihr Sportwagen auch die kommenden Monate gut übersteht, bieten wir Ihnen umfangreiche Service-Leistungen in unserem Porsche Zentrum an.

VORWÄRTSDRANG,
DAS GANZE JAHR.

Porsche Winter-Check.
Wir überprüfen:
- Motorölstand
- Kühlflüssigkeit
- Batteriespannung
- Bremsanlage
- Windschutzscheibe
- Abgasanlage
- Beleuchtungsanlage und Scheinwerfereinstellung
- Scheibenwischanlage und Wischerblätter
- Bereifung (Zustand, Profiltiefe, Luftdruck)

Außerdem beinhaltet der Winter-Check:
- die Konservierung von Türschlössern und Türdichtungen
- eine Fahrzeugwäsche

EUR 79,–[1)]

Porsche Rädereinlagerung.
- Reinigung der Räder und Überprüfung von Luftdruck, Profiltiefe und Ventilen
- Kontrolle der Reifen und Felgen auf Beschädigungen (Seitenwand-/Einfahrverletzungen, Sägezahnbildung)
- Fachgerechte Einlagerung

EUR 66,–[1)]

Porsche Räderwechsel.
- Wechsel auf Winterbereifung

EUR 89,–[1)]

1) Alle Preise inkl. 19 % MwSt., zzgl. evtl. anfallender Materialkosten.



Brauchen Sie weitere Informationen oder möchten Sie einen Termin vereinbaren?
Frau Stefanie Kutscher steht Ihnen unter +49 381 2527-923 oder unter s.kutscher@porsche-rostock.de jederzeit gern zur Verfügung.

Dieser QR-Code bringt Sie direkt zu unseren Neuwagen.

NEU? *ELEKTRISIEREND!*

Ob ein Porsche eine Seele hat, lässt sich am besten herausfinden, wenn man ihn selbst fährt. Etwa den Taycan 4S Cross Turismo, der Sie faszinieren dürfte. Wie auch alle anderen Porsche Neuwagen, die Sie über den QR-Code entdecken können.

Taycan 4S Cross Turismo: Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 28,1 (NEFZ); 26,4–22,6 (WLTP); CO_2-Emissionen kombiniert in g/km: 0 (NEFZ); 0 (WLTP); elektrische Reichweite in km: 388–452 (WLTP) · 462–532 (WLTP innerorts)

MACHEN SIE SICH BEREIT FÜR EINEN WINTER VOLLER ABENTEUER. DER PERFEKTE BEGLEITER DAFÜR? NATÜRLICH IHR MACAN – UND DAS NEUE PORSCHE TEQUIPMENT ORIGINAL ZUBEHÖR, DAS SIE SMART UND SICHER DURCH DEN WINTER BRINGT. WEITERE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE BEI UNS IM PORSCHE ZENTRUM UND NATÜRLICH AUCH ONLINE.

VORWÄRTS, WINTER.




1

1. **Porsche Performance-Dachbox.** Teilenummern: 9Y0 044 870 Schwarz (hochglanz), 9Y0 044 871 (seitliche Blades lackierbar in Exterieurfarbe), 9Y0 044 871 A (seitliche Blades lackiert in Dolomitsilbermetallic), 9Y0 044 871 B (seitliche Blades lackiert in Carrararweißmetallic), 9Y0 044 871 C (seitliche Blades lackiert in Vulkangraumetallic). Exklusiv im Entwicklungszentrum Weissach entwickelt und getestet. Das Ergebnis: aerodynamisches Design und erstklassige Luftwiderstandswerte – geprüft für Geschwindigkeiten bis 200 km/h. 211,4 × 90,8 × 43,4 cm. Max. Zuladung: 75 kg. Volumen: 480 Liter. Lackierbare Blades. Inkl. Schutzcover mit „PORSCHE“ Schriftzug. Nur in Verbindung mit Basisträger Dachtransportsystem. Ab EUR 1.368,50[1)]

2. **19-Zoll Macan Winterkomplettradsatz.** Leichtmetallräder im 5-Doppelspeichen-Leichtbaudesign. Vorderachse: 8,5 J × 19 ET 21 mit Reifen 235/55 R 19 101V M+S, Hinterachse: 9 J × 19 ET 21 mit Reifen 255/50 R 19 103V M+S. EUR 3.439,–[1)]
3. **19-Zoll Macan Design Winterkomplettradsatz.** Leichtmetallrad im Mehrspeichen-Leichtbaudesign. Vorderachse: 8,5 J × 19 ET 21 mit Reifen 235/55 R 19 101V M+S, Hinterachse: 9 J × 19 ET 21 mit Reifen 255/50 R 19 103V M+S. EUR 3.796,–[1)]



2


3

4. **20-Zoll Macan S Winterkomplettradsatz lackiert in Titandunkel (glanzgedreht).** Einteilige Leichtmetallräder im 5-Doppelspeichen-Design in Titandunkel (glanzgedreht). Vorderachse: 9 J × 20 ET26 mit Reifen 265/45 R 20 104V M+S, Hinterachse: 10 J × 20 ET19 mit Reifen 295/40 R 20 106V M+S. EUR 5.218,–[1)] Erhältlich auch in Schwarz (seidenglanz)
5. **20-Zoll Macan Sport Winterkomplettradsatz lackiert in Platinum (seidenglanz).** Leichtmetallräder im 5-Doppelspeichen-Leichtbaudesign. Vorderachse: 9 J × 20 ET 26 mit Reifen 265/45 R 20 104V M+S, Hinterachse: 9 J × 20 ET 26 mit Reifen 265/45 R 20 104V M+S. EUR 5.813,–[1)]



4



5

6. **Rückenlehnenschutz.** Teilenummer: 95B 044 008. Vermeidet die Verschmutzung oder Beschädigung der Rückseiten der Sitze durch verschmutzte Schuhe oder Tritte der Fondpassagiere. Unkompliziert durch einen Magnetclip und Haken unten montierbar. 4 integrierte Taschen für zusätzlichen Stauraum. EUR 32,13[1)]
7. **Porsche Kid Seat i-Size.** Geeignet für Kleinkinder zwischen 76 cm und 105 cm. Er kann ab 15 Monaten bis zu einem Alter von 4 Jahren und einem Maximalgewicht von 22 kg verwendet werden. Die Befestigung des Kindersitzes erfolgt mit dem ISOFIX-System sowie über den Top-Tether (Zusatzgurt) für optimale Stabilität. Der Porsche Kid Seat i-Size wurde von Porsche in einem eigenständigen Design entwickelt und verfügt über „PORSCHE“ Schriftzüge auf beiden Seiten. EUR 499,80[1)]


6


7

1) Alle Preisangaben inkl. 19 %. MwSt. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Produktions- und vertriebsbedingt können bei den Radsätzen Fabrikate unterschiedlicher Reifenhersteller verbaut sein. Die Produkte sind modellspezifisch abgebildet und bestellbar. Weitere Informationen zu Verfügbarkeiten für weitere Modelle sowie zu eventuell anfallenden Einbaukosten erhalten Sie in unserem Porsche Zentrum.

FÜR KINDER. UND INNERE.

Die Faszination Porsche kennt kein Limit – und kein Alter, wie die Artikel von Porsche Driver's Selection beweisen. In unserem Porsche Zentrum finden Sie nicht nur Kleidung und Accessoires für erwachsene Porsche Enthusiasten, sondern auch Spielzeug, das die Augen der kleinsten Fans leuchten lässt. Wir beraten Sie gern.

RUCKSACK ACTIVE.

Alles sicher unter Dach und Fach: In diesem wasserdichten Rucksack findet alles, was wichtig ist, seinen Platz. Großes Hauptfach mit Rolltop und Zipper mit separatem Innenfach für einen Laptop, einem separaten Frontfach mit Reißverschluss sowie seitlichen Einsteck-taschen. Volumen: 24 Liter.
WAP0350040MACB | EUR 129,–[1)]





911 WIRELESS CHARGING PISTON.

Elektrisierender Blickfang: die elegante, kabellose Ladestation mit Original-kolben des Porsche 911 (992), die vom Studio F. A. Porsche entworfen wurde. Die mattschwarze Oberfläche ist mit silberfarbenem Porsche Wappen ver-edelt. Mit grüner LED-Lichtanzeige für den Ladestatus des Endgeräts und USB-Type-C-Anschluss. Ausgangs-leistung: max. 10 Watt. Made in Germany.
WAP0800010LWCP | EUR 259,–[1)]

SCHLÜSSELANHÄNGER SCHLEPPHEBEL – 911 GT3 COLLECTION.

Hält zusammen, was zusammengehört: der vom Schlepphebel des Porsche 911 GT3 inspirierte Schlüsselanhänger.
WAP0500100MGT3 | EUR 59,–[1)]





TOM TARGA PLÜSCHFIGUR.

Der perfekte Gefährte für lange Road-trips: das beliebte Porsche Maskottchen Tom Targa. Mit Schlenkerbeinen und abnehmbarem Helm. Ca. 30 cm groß.
WAP0400080MTOM | EUR 39,–[1)]

WINTERJACKE – MOTORSPORT REPLICA.

Werden Sie Teil des Teams – mit der Winterjacke im Stil der Porsche Motorsport Teambekleidung. Mit abnehmbarer Kapuze und dekorativem, reflektierendem Printdetail sowie 2-Wege-Reißverschluss an der Vorderseite mit Windschutzleiste und Klettverschluss. Mit 2 Seitentaschen, verdeckter Brusttasche und Innentasche. Mit Porsche Motorsport Logo auf Brust und Rücken sowie Logos der Sponsoren auf Brust, Rücken und Ärmeln.
WAP12000S-3XL0MMSR | EUR 399,–[1)]

BABY PORSCHE 911 (992).

Früh übt sich: Mit dem Baby Porsche können schon die kleinsten Fans die Faszination Porsche erleben. Mit griffigem Sicherheits-lenkrad, mechanischer Hupe, extrabreiten Flüsterreifen und ergonomisch geformtem Sitz. Scheinwerfer und Rücklichtband schalten sich nach 10 Minuten automatisch ab. Für Kinder von eineinhalb bis 3 Jahren. In Lavaorange. Made in Germany.
WAP0400050LBBP | EUR 149,–[1)]



STRICKPULLOVER – MOTORSPORT REPLICA.

Hält warm – und das mit Stil. Und zwar dem der Porsche Motorsport Team-bekleidung. Troyer mit Stehkragen und kurzem Reißverschluss. Gesticktes Porsche Motorsport und Hugo Boss Logo auf der Brust, Michelin und Mobil1 Logo auf dem Oberarm, Hugo Boss Logo auf dem Rücken.
WAP1210XS-3XL0MMSR | EUR 159,–[1)]



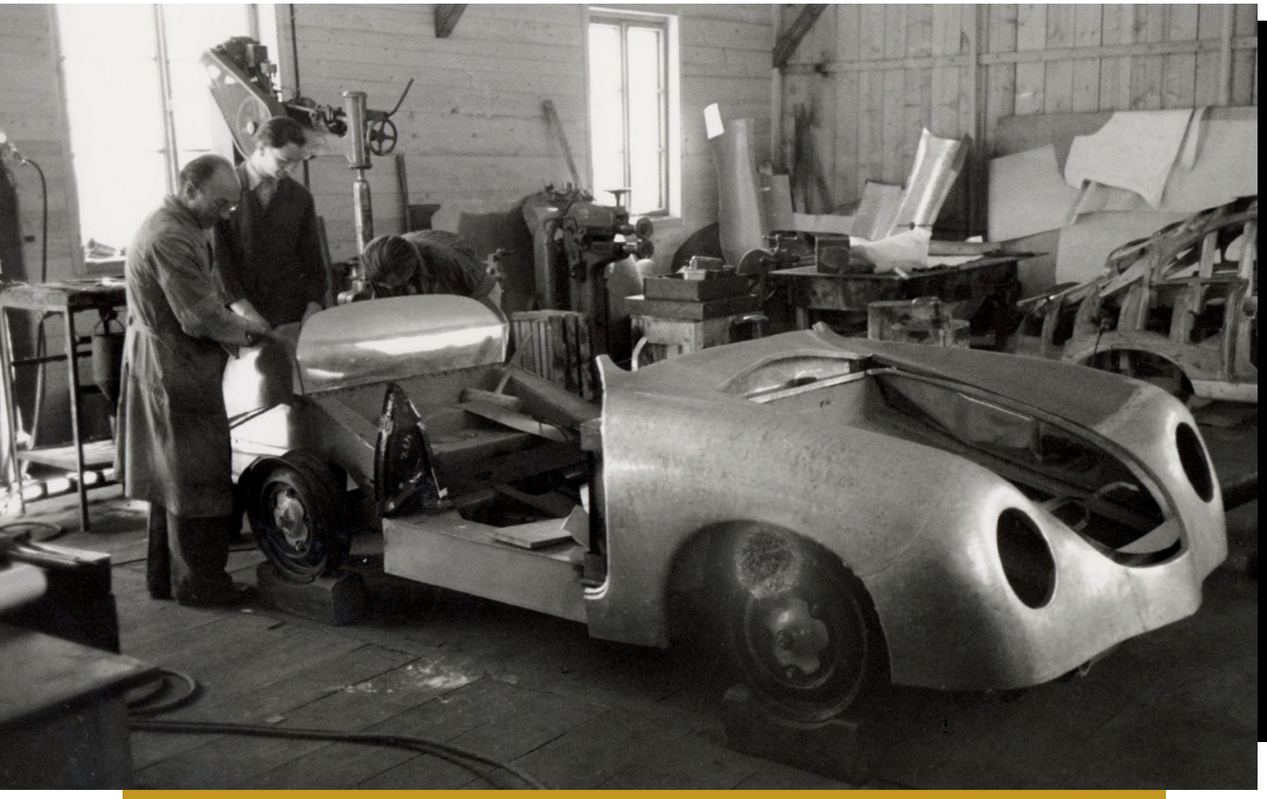
1) Alle Preisangaben inkl. 19 % MwSt. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

911 GT3: Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 19,2–17,3 · außerorts 9,9–9,5 · kombiniert 13,3–12,4 (NEFZ); kombiniert 13,0–12,9 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 304–283 (NEFZ); 294–293 (WLTP)

DREAM**TEAM.**

DER UNTERNEHMER, IMPULSGEBER, INGENIEUR, ENTWICKLER, TRÄUMER UND SEIN PORSCHE 356 „NR. 1“ ROADSTER.

Ein junger Mann und sein alter Traum. Ein paar Holzbaracken und eine kühne Vision. Ein kleines Unternehmen und große Zukunftspläne. Ein Macher und sein Lieblingsprojekt. Ein Träumer und der Wagen seiner Träume. Eine Idee und viele Widerstände. Ein Team von Ingenieuren und jede Menge Arbeit. Das ist die Geschichte des ersten Dreamteams bei Porsche.







Von 1948 bis heute wurden viele Sportwagen gebaut, die den Namen Porsche tragen. Und davon sind noch mehr als 70 % auf der Straße unterwegs, was für sich genommen auch eine Story wert ist. Der Porsche 356, der bis 1965 knapp 78.000 Mal gebaut wurde, war die Initialzündung dieser Erfolgsgeschichte. Der Porsche mit der Nummer 1 ist das – heute würde man sagen – „Baby“ von Ferry Porsche gewesen.

Für einen großen Traum muss man kämpfen. Wie auch für eine kühne Vision. Der nächste Sieg? Wird einem selten in den Schoß gelegt. Denn oft muss man zuerst gegen etwas antreten: gegen Widrigkeiten, gegen festgefahrene Konventionen und gegen erstarrte Denkmuster.

Widerstände gab es in der Zeit kurz nach den Wirren des Krieges viele. Und jede Menge Herausforderungen. Auch der Standort der Firma „Dr. Ing. h.c. F. Porsche Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Konstruktion und Beratung für Motoren- und Fahrzeugbau“ war ungewöhnlich. Denn das Konstruktionsbüro von Ferdinand Porsche war noch 1944 von Stuttgart in das von Bombenangriffen weniger bedrohte Gmünd in Kärnten ausgewichen. In ein ehemaliges Sägewerk. Und natürlich fehlte es dort an allem in den ersten Jahren. Nur an guten Ideen, daran fehlte es in kaum einer Sekunde.

Egal wofür oder wogegen man sein Herzblut einsetzt, ohne Leidenschaft, Biss und Beharrlichkeit wird man nichts erreichen. Ferry Porsche gab alles für den Sportwagen seiner Träume. Sein Traum wurde wahr – nicht weil er zögerte, abwartete oder Glück hatte. Sondern weil er alles gab.

Ferdinand Porsche war bis 1947 in französischer Haft, 1948 wurde er auch formell freigesprochen. In der Zwischenzeit führte unter anderem sein Sohn Ferry die Geschäfte. Die Firma musste am Leben gehalten werden, was vor allem mit der Konstruktion von Landmaschinen wie Traktoren, Mähfingern und Seilwinden gelang – und mit Entwicklungsaufträgen, zum Beispiel für die italienische Rennwagenschmiede Cisitalia. Und was machte Ferry? Übernahm Verantwortung. Natürlich. Aber nebenher arbeitete er unermüdlich an seinem Traum, der so gar nicht in die Zeit zu passen schien. Sein vermutlich berühmtestes Zitat erweckt im Rückblick beinahe den Anschein, als sei das alles ein Leichtes für ihn und seine Mitarbeiter gewesen, aber vermutlich war es alles andere als das:

„Am Anfang schaute ich mich um, konnte aber den Wagen, von dem ich träumte, nicht finden. Also beschloss ich, ihn mir selbst zu bauen.“

Nach ungezählten Arbeitsstunden stand der 356 dann eines Tages da. Anfangs wurde er noch als „VW-Sport“ bezeichnet. Der Gitterrohrrahmen aus Stahl trug eine Karosserie aus Aluminium – damals reinste Motorsportphilosophie. Wichtige Komponenten wie Vorderachse, Getriebe und Motor stammten aus dem Volkswagen „Käfer“, doch die Porsche Techniker brachten die Antriebsquelle mit 1.131 cm^3, die in der Mitte angeordnet wurde, dank neuer Zylinderköpfe und Feintuning auf 35 PS. Das reichte, um das Fahrzeug von nur 585 Kilogramm Gewicht auf 135 Stundenkilometer zu beschleunigen. So erhielt der 356 „Nr. 1“ Roadster mit der Chassisnummer 356.001 am 8. Juni 1948 seine allgemeine Betriebserlaubnis.

In jedem Porsche, der seither gebaut wurde, steckt dieser Traum, steckt diese leidenschaftliche Haltung, dieses Kämpferherz. Es steckt in der kleinsten Schraube und in jedem Rennen, das gewonnen wurde. Es steckt auch in jeder Idee. Und in der Beharrlichkeit von Ingenieuren, Entwicklern und Arbeitern. Die sich auch bis heute mit 100 % nicht zufriedengeben. Sondern immer über sich hinauswachsen. Für diese eine Sekunde, die über Triumph oder Tränen entscheidet. Für das Dr. Ing. im Firmennamen und dafür, die Faszination Sportwagen immer wieder neu zu beleben.

Die Nummer 1 blieb ein Einzelstück, es blieb Ferry Porsches Traumauto. Ein Dreamteam eben. Aber schon parallel wurde am 356/2 gebaut, bereits im August 1948 war das erste Coupé fertig. Konstruktion, Chassis, Motor wurden weiterentwickelt, die Leistung stieg auf 40 PS und rückte weiter in das Heck, hinter die Achse – dorthin, wo bis heute beim 911 der Motor sitzt. Diese Variante des 356 wurde im Frühjahr 1949 auf dem Automobilsalon in Genf der internationalen Öffentlichkeit vorgestellt. Der Rest? Ist Geschichte. Oder besser gesagt: ein Traum, der wahr wurde.



SORGENFREIHEIT GEHT **IN DIE VERLÄNGERUNG.**

DIE PORSCHE APPROVED GARANTIE – JETZT MIT BIS ZU 36 MONATEN LAUFZEIT.

WORAUF KOMMT ES IHNEN BEIM PORSCHE FAHREN AM MEISTEN AN? DIE DYNAMISCHE PERFORMANCE? DIE KLAREN LINIEN? DEN KERNIGEN – ODER ELEKTRISCHEN – SOUND? VIELLEICHT GEHT ES IHNEN ABER AUCH UM FREIHEIT – NICHT ZULETZT UM FREIHEIT VON ALLEN SORGEN?

Wir verlängern die Abwesenheit potenzieller Sorgen – und bieten Ihnen die Porsche Approved Garantie neben den gewohnten Laufzeiten von 12 und 24 Monaten jetzt auch für 36 Monate an. Sie umfasst alle Komponenten Ihres Porsche und bietet Service auf dem Niveau unserer Neuwagengarantie. So bleibt der Wert Ihres Fahrzeugs erhalten – und Sie können entspannt ins nächste Asphalt-Abenteuer aufbrechen.



FOLGENDE LEISTUNGEN SICHERN WIR IHNEN ZU:

01 111 PUNKTE CHECK

Den hohen Porsche Standards entsprechend stellen wir für Sie sicher, dass Ihr neuer Wegbegleiter einen Check mit 111 Prüfpunkten durchläuft und wir Ihnen somit die Sicherheit mit der Porsche Approved Garantie erteilen dürfen.

02 24/7-SERVICE

Bei Pannen ist die Service-Hotline dank der optionalen Porsche Assistance rund um die Uhr erreichbar – aus Deutschland unter 0800 911 44 55, aus dem Ausland unter +49 89 518 18 911. Zum Service gehören das Abschleppen des Fahrzeugs sowie die Sicherstellung Ihrer Mobilität.

03 DER PORSCHE CONNECT PANNENRUF

Alternativ können Sie Ihren Standort sowie alle relevanten Fahrzeuginformationen auch per Knopfdruck an Porsche Assistance übermitteln.[1)]

04 FÜNF TAGE KOSTENFREIES ERSATZFAHRZEUG

Im Fall der Unglücksfälle organisiert Porsche Assistance ein Ersatzfahrzeug für Sie, das Sie für volle 5 Tage kostenfrei nutzen dürfen.

05 100 % SICHERHEIT

Mit einer Porsche Approved Garantie bieten wir Ihnen und Ihrem Porsche Sicherheit. In jeder Lage und zu jeder Zeit – weltweit.

Natürlich können Sie auch nachträglich eine Porsche Approved Garantie abschließen. Die Voraussetzungen dafür: Ihr Porsche ist maximal 14 Jahre alt und weist eine Laufleistung von weniger als 200.000 Kilometern auf – egal, um welches Modell es sich handelt. Auch wenn Sie Ihr Fahrzeug nicht mit einer Porsche Approved Garantie erworben haben oder die Garantie bereits erloschen ist, können Sie diese nach technischer Prüfung bei uns erwerben.

[1)] Der Dienst ist für viele Modelle ab Modelljahr 2017 verfügbar. Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Ihr Porsche über den Porsche Connect Pannenruf verfügt, können Sie das im Porsche Connect Store überprüfen. Nachdem der Dienst in der App MyPorsche aktiviert wurde, kann er sowohl über PCM als auch über die App ausgelöst werden.

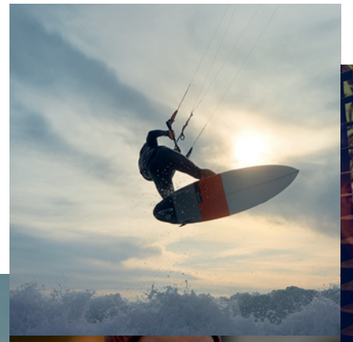
Unser komplettes Angebot an Gebrauchtwagen finden Sie über diesen QR-Code.

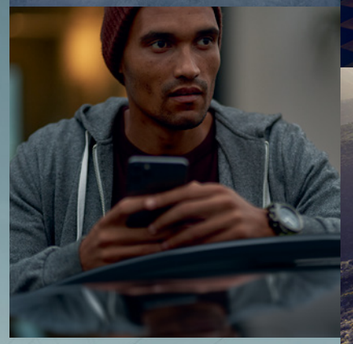
ECHTE TRÄUME
KENNEN KEIN ALTER.

Die wirklich großen Träume sind ewig jung. Wie auch unsere Gebrauchten. Sie bieten Ihnen überdies die unschätzbare Möglichkeit, Ihren ganz persönlichen Traum früher zu erreichen, als Sie vielleicht gedacht haben – gewissermaßen auf der Ideallinie. Schauen Sie doch mal rein, virtuell oder ganz real.

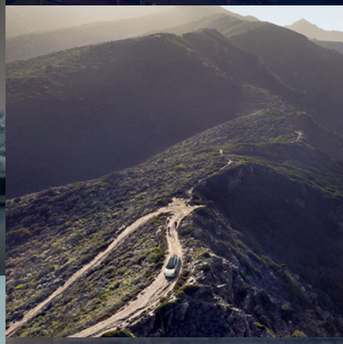
Panamera 4 E-Hybrid: Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 2,2–2,1 (NEFZ); 2,5–2,0 (WLTP, gewichtet); CO_2-Emissionen kombiniert in g/km: 49–47 (NEFZ); 57–45 (WLTP, gewichtet); Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 17,5–17,0 (NEFZ); 24,4–22,6 (WLTP, gewichtet); elektrische Reichweite nach WLTP in km: 49–56 (EAER) · 52–56 (EAER City)

Willkommen in der Porsche Community.











Entdecken Sie die digitale Welt unseres Porsche Zentrums.

News, neue Modelle, Events, tolle Angebote, und das rund um die Uhr: Folgen Sie uns auf unseren Social-Media-Kanälen und bleiben Sie so jederzeit auf dem Laufenden über alles, was uns bewegt.

Wir freuen uns darauf, die schönsten Porsche Momente mit Ihnen zu teilen.

Taycan 4S Cross Turismo: Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 28,1 (NEFZ); 26,4–22,6 (WLTP); CO_2-Emissionen kombiniert in g/km: 0 (NEFZ); 0 (WLTP); elektrische Reichweite in km: 388–452 (WLTP) · 462–532 (WLTP innerorts)



Weil Chancen nicht warten.

Der neue Macan. Vorwärtsdrang.

Erleben Sie den neuen Macan in Ihrem
Porsche Zentrum Rostock.

Porsche Zentrum Rostock
Sportwagenzentrum
Mecklenburg-Vorpommern GmbH
Ferdinand-Porsche-Str. 1
18059 Papendorf
Tel. +49 381 2527-911
www.porsche-rostock.de

Macan: Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 10,9–10,8 · außerorts 7,6–7,4 · kombiniert 8,8–8,7 (NEFZ); kombiniert 10,7–10,1 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 200–198 (NEFZ); 243–228 (WLTP)

PORSCHE